



Boijmans Depot ©architour

# Rotterdam! Architektur und mehr

15. - 18. Juni 2023

**U**BERBAU  
1A.ARCHITEKTUREN

„Amsterdam ist eine Stadt mit einem Hafen; Rotterdam ist ein Hafen mit einer Stadt“, lautet ein niederländisches Sprichwort. Mit ihrem rauen Charme und der glitzernden Skyline erregt Rotterdam seit einigen Jahren internationale Aufmerksamkeit – wegen neuer Architekturikonen, aber auch wegen des teils noch ungenutzten urbanen Potenzials. Im Stadtzentrum finden sich moderne Klassiker wie die Einkaufsstraße De Lijnbaan (1953) ebenso wie neue Bauten von Architekten wie MVRDV oder OMA. Die Mehrzahl sind Nachverdichtungsprojekte, die das kommerzielle Stadtzentrum durch intensivierte Bewohnung aufleben sollen. Die städtebauliche Herangehensweise variiert von radikaler Top-down-Transformation bis hin zu sanfteren Bottom-up-Prozessen. Dabei gilt es immer, den Maßstab und Charakter der alten Hafengebiete zu bewahren.

Wie ein Wahrzeichen der Transformation verbindet die Erasmusbrücke die Innenstadt mit Kop van Zuid. In diesem ehemaligen Hafengebiet ist in den letzten Jahrzehnten ein prestigeträchtiges neues Stadtviertel mit Wohnbauten, öffentlichen Gebäuden und Bürohochhäusern entstanden. Die Entwicklungen am Südufer der Maas haben bewirkt, dass der Fluss endlich eine zentrale Rolle in Rotterdam spielt. Bereits in den 1920er und 30er Jahren entstand vor allem am Südufer der Maas viel innovative Architektur. Progressive Architekten entwickelten neue Wohntypologien für die Arbeiterklasse. Zwei Architekturstile beherrschten das Feld: expressionistische Backsteinarchitektur und Neue Sachlichkeit. Architekten beider Schulen wollten die Lebensbedingungen von Arbeitern verbessern und gleichzeitig mit modernen Grundrissen und Gebäudekonzepten experimentieren.

Im Zweiten Weltkrieg war das historische Stadtzentrum Rotterdams dem Erdboden gleichgemacht worden. Übrig blieb eine Stadt ohne Herz, an deren Struktur die Brandgrenze von 1940 noch heute deutlich ablesbar ist. Als Ergebnis der Bombardierung blieb eine Tabula rasa, die den Stadtplanern nach dem Krieg die Chance gab, eine neue moderne Stadt mit deutlicher Funktionsscheidung zu bauen. Und sie wurde genutzt.

Schauen Sie sich das an. Genießen Sie die Architektur, die Kultur, die Gastronomie und die Vibes von Rotterdam!



Ihr Hans Staudinger





Kubuswohnungen ©architour

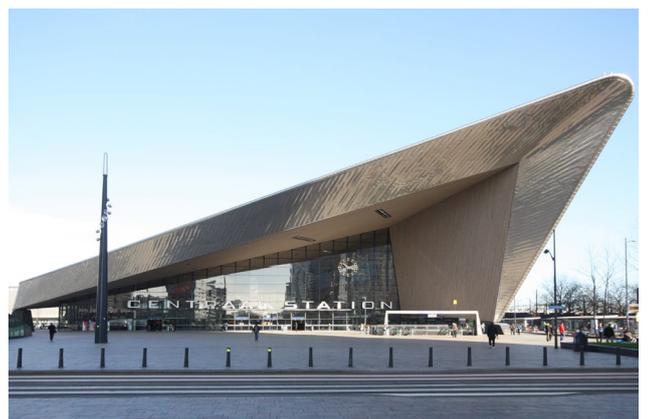
## Programm

### Donnerstag, 15. Juni 2023

- 07:15 Abflug Wien – Amsterdam, OS 371
- 09:10 Ankunft in Amsterdam, *Zug nach Rotterdam ab Flughafen*
- 10:45 Ankunft Rotterdam Hauptbahnhof, *Metro zum Hotel*
- 11:15 Check-in im Hotel [Intel Hotels Rotterdam Centre](#)
- 12:00 Mittagessen
- 13:30 Treffen in der Hotellobby, Begrüßung durch den Architektur-Guide
- Wijnhaven mit Wohnhochhäusern Terraced Tower, The Muse und Casanova
  - Markthalle
  - Kubuswohnungen
  - Wohn- und Bürobau Timmerhuis
  - Einkaufsstraße Lijnbaan und Warenhaus De Bijenkorf
  - Wohnhochhäuser im Zentrum: De Calypso, De Karel Doorman, B-Tower, Forum
  - Hauptbahnhof
- 16:15 Ende der Architekturführung
- 16:30 Office for Metropolitan Architecture OMA Rotterdam - Bürobesuch und Vortrag
- 19:00 Welcome Dinner



Markthalle ©architour



Hauptbahnhof ©architour

## Freitag, 16. Juni 2023

- 09:00 Treffen in der Hotellobby, zu Fuß zur Erasmusbrücke
- Kop van Zuid: Geschichte und Zukunft des Hafengebiets
  - Erasmusbrücke, Luxor Theater, Wohnhochhaus New Orleans, Wohnhochhäuser Boston & Seattle, Hochhaus De Rotterdam, Lagerhaus Las Palmas, Kreuzfahrtterminal
  - Floating Office
  - zu Fuß über die Rijnhaven-Brücke nach Katendrecht
  - Fenix Lofts
- 12:30 Mittagessen
- 14:15 *Bustransfer*
- 14:30 Maastunnel
- 15:00 *Bustransfer*
- 15:30 Van Nellefabrik - Innenbesichtigung
- 16:30 *Bus zum Hotel*
- 17:00 Ende der Führung
- 19:00 Abendessen



Fenix Lofts ©architour



Van Nellefabrik ©architour



Erasmusbrücke ©architour



## **Samstag, 17. Juni 2023**

09:00 Treffen in der Hotellobby

*Bus zur Maeslantkering*

- Maeslantkering: Besichtigung des Sturmflutwehrs  
und des Besucherzentrums

11:30 *Bus zurück nach Rotterdam*

12:00 Wasserplatz Benthemplein

- Raingarten ZOHO

- Rainaway-Tiles

13:00 Mittagessen

Nachmittag zur freien Verfügung

20:00 Abendessen



Benthemplein ©architour



Raingarten ZOHO ©architour

Sonntag, 18. Juni 2023

---

- 09:30 Treffen in der Hotellobby, zu Fuß zum Museumspark  
- Museumspark
- 11:00 Kunsthalle  
- Museum Boijmans van Beuningen  
- Het Nieuwe Instituut/ehemaliges NAI
- 12:00 Boijmans Depot - Innenbesichtigung
- 13:00 Ende der Architekturführung
- 13:30 Mittagessen
- 15:00 Treffen im Hotel
- 15:35 Zug zum Flughafen
- 15:55 Ankunft am Flughafen
- 17:40 Abflug Amsterdam - Wien, OS 374
- 19:30 Ankunft in Wien



Boijmans Depot ©architour



Kunsthalle ©architour



Het Nieuwe Instituut ©architour



Floating office ©architour

## Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr: € 1.690,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.) pro Person im Doppelzimmer  
Einzelzimmeraufschlag: € 350,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.)

### inkludierte Leistungen:

- Flüge Wien – Amsterdam – Wien
- Zugtransfers Amsterdam – Rotterdam – Amsterdam, Transporte in der Stadt
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne Hotel
- 1 Abendessen (exklusive Getränke)
- alle Architektouren laut Programm und Eintritte

## Kontakt

Bei Fragen zur Reise kontaktieren Sie bitte Hans Staudinger  
Tel. 0664/232 70 19 | [hans.staudinger@ueberbau.at](mailto:hans.staudinger@ueberbau.at)

## Impressum

Überbau Bildungs-GmbH, Schottenfeldgasse 49, A-1070 Wien  
Tel. +43 1 934 66 59 | Fax +43 1 934 66 59-40 | [akademie@ueberbau.at](mailto:akademie@ueberbau.at) | [www.ueberbau.at](http://www.ueberbau.at)  
Fotos: ©architour